

Ihr seid ja gerade in Strauchdorf angekommen, was gefällt euch hier denn so?

Ihr seid alle sehr gastfreundlich hier, mit ein paar Ausnahmen.

Die Disziplinen und Tribute scheinen ja sehr überzeugend gewesen zu sein, was war denn das beste?

Ohhh, da möchte ich kein Urteil abgeben. Sie waren alle gut und jede Fraktion hat sich sehr viel Mühe gegeben.

teilnehmen. Das Chaos mag sich zwar sehr unziemlich verhalten haben, aber sie haben den Regeln entsprechend offziell beworben, und einen Wetteinsatz gebracht, der einen großen Wert

Ich muss zugeben, dass ich mich auch sehr wundere, aber sie haben alle Voraussetzungen erfüllt und sind damit zugelassen. Vielleicht wollen sie ja doch zeigen, dass sie eigentlich treue Untertanen seiner Majestät sind...

Bald werden die Spiele ja ausgetragen, wird der König vorbei kommen und selbst einen Blick darauf werfen?

Der König ist vielbeschäftigt und immer wieder kommen neue Verpflichtungen für seine Majestät. Aber er hat mir schon im Vertrauen gesagt, dass er, wenn seine Pflichten es zulassen. tatsächlich Strauchdorf zu den Spielen besuchen wird. Er hat schon viel von Strauchdorf gehört und ist neugierig geworden.



ZU STRAUCHDORF

TEIL 2.



Zuletzt in Strauchdorf...

Mit wehenden Fahnen und tönenden Fanfaren begrüßt Strauchdorf die Festspiele des Königs von Caderia. Alle angemeldeten Disziplinen wurden vom Komitee abgenommen und die dargebotenen Tribute ebenfalls.

So muss in der Disziplin der Goldratten zum Beispiel ein Wett-Schimpf-Wettbewerb zwischen zwei Kontrahenten ausgetragen werden. Bei der Vorführung überzeugte das Schimpfwort "Du kiehlgeholter, aus den Ohren triefender Seebär" und es sorgte sogar dafür, dass das umstehende Publikum selbst passende Schimpfwörter einwarf.

Der Tribut der Schattenwölfe, eine alte magische Klinge "Sonnenglanz", der Göttin Sol, sorgte bei den Schwertheiligen für bitteres aufstoßen. Schließlich müsste die Klinge doch eigentlich ihnen gehören! Ob das noch zu eventuellen Ausschreitungen während der Festspiele führt? Wir wissen es nicht, hoffen es aber auch nicht.

Die Nebeleulen sorgten mal wieder für Verwunderung. Ihr magischer (und ob der nun wirklich mächtig ist fragen sich wohl viele) Kohl wurde als Tribut eingezahlt. Johann Stahl war jedoch sehr angetan, vielleicht ein Kohlliebhaber?

In diesem friedlichen Treiben sorgte allerdings mal wieder einer für Streit. Plötzlich tauchte das Chaos auf der anderen Seite der großen Wiese auf. In der Hand die magische Mandel, das vermutlich stärkste

Artefakt in und um Strauchdorf. (Entsprechende Forschungsergebnisse können bei den Nebeleulen eingeholt werden)

Johann Stahl, in bester Manier und Überzeugung ergriff das Artefakt, und wie viele bereits vermuteten, passierte etwas Unglaubliches.

Lila Nebel stieg auf, der *Lila Fluch*. Er sorgte dafür, dass das Komitee, sowie die Stadtwache und Johann Stahl selbst auf die Seite des Chaos wechselten und versuchten die Fraktionen Strauchdorfs anzugreifen.

Das sofortige Eingreifen und Koordinieren der Schwertheiligen sorgte dafür, dass keine Fraktion überrannt wurde und alle geschlossen gegen das Chaos marschierten. Schlachtrufe und Befehle der Anführer flogen über die Schlachtenwiese und schnell wurde das Chaos zurückgedrängt.

Die Kampfmagier konnten, gedeckt von ihren Leuten, einige der Stadtwachen und auch Johann Stahl von dem Fluch befreien. Das Komitee ist nun im Besitz der Mandel und trotz des Überfalls, darf das Chaos an den Spielen teilnehmen. Das wirft einige Fragen auf!



Singt mit uns am Feuer der Helden Strauchdorfs!
Wir freuen uns, Euch verkünden zu können, dass die Ballade
der Helden vollständig aufgefunden wurde und nun
mit Hilfe Eurer Stimmen erklingen kann.
Trefft Euch mit uns nach den Wettkämpfen auf dem Dorfplatz

Echtheits-Zertifikate, für die Handelswaren, werden vom Salbenmischer ausgestellt